Datenbank für die Erfassung der Querbauwerke und Sohlschwellen im Einzugsgebiet der Lausitzer Neiße

C&E · Consulting und Engineering GmbH

D-09117 Chemnitz • Jagdschänkenstraße 52
Tel.: +49 (0) 371 881 4228 • Fax: +49 (0) 371 881 4311
E-mail: info@cue-chemnitz.de
Internet: www.cue-chemnitz.de

Projektziel: Zur Ursachenermittlung der gemäß EU-Wasserrahmenrichtlinie als gefährdet bewerteten Wasserkörper der Lausitzer Neiße war eine Datenbank zur Erfassung der Querbauwerke und Sohlschwellen für die Gewässer 1. und 2. Ordnung zu erarbeiten.

Ort: Sachsen

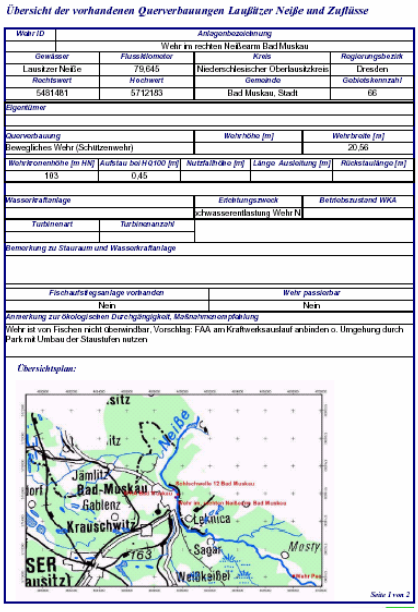
Auftraggeber: Staatliches Umweltfachamt Bautzen

Leistungsempfänger: StuFA Bautzen

Jahr: 2004

Ausgangssituation:

Für das Einzugsgebiet der Lausitzer Neiße wurden gemäß WRRL Wasserkörper ausgegrenzt und eine Risikobewertung vorgenommen. Die Ursache der Gefährdung der Wasserkörper sind im wesentlichen hydromorphologische Risiken, d.h. ökologisch nicht durchgängige Querbauwerke und Sohlschwellen. Für die weitere Maßnahmenplanung sollten diese erfasst und bewertet werden.



Übersicht der vorhandenen Querverbauungen Laußitzer Neiße und Zuflüsse

Wehr ID	Anlagenbezeichnung		
	Wehr im rechten Neißearm Bad Muskau		
Gewässer	Flusskilometer	Kreis	Regierungsbezirk
Lausitzer Neiße	79,645	Niederschlesischer Oberlausitzkreis	Dresden
Rechtswert	Hochwert	Gemeinde	Gebietskennzahl
5481481	5712183	Bad Muskau, Stadt	66
Eigentümer			
Querverbauung		Wehrhöhe [m]	Wehrbreite [m]
Bewegliches Wehr (Schützenwehr)			20,56
Wehrkronenhöhe [m NN]	Aufstau bei HQ100 [m]	Nutzfallhöhe [m]	Längs Auskolkung [m]	Rückstaulänge [m]
103	0,45			
Wasserkraftanlage		Entnahmezweck	Betriebszustand WKA
		Schwasserentlastung Wehr N	
Turbinenart	Turbinenanzahl		
Bemerkung zu Stauraum und Wasserkraftanlage			
Fischaufstiegsanlage vorhanden		Wehr passierbar	
Nein		Nein	
Anmerkung zur ökologischen Durchgängigkeit, Maßnahmenempfehlung			
Wehr ist von Fischen nicht überwindbar. Vorschlag: FAA am Kraftwerksauslauf anbinden o. Umgehung durch Park mit Umbau der Staustufen nutzen			

Übersichtsplan:

Projektleistungen:

- Programmierung einer MS Access-Datenbank
- Dokumentation der technischen Daten, Bewertung der ökologischen Durchgängigkeit, Maßnahmenkonzeption
- Fotodokumentation und Gesamtdokumentation
- Überarbeitung des Wehrkatasters
- Visualisierung der Ergebnisse